

# **Beteiligung, Verhalten und Sicherheit von Kindern und Jugendlichen im Straßenverkehr**

von

Walter Funk  
Hendrik Faßmann

unter Mitarbeit von

Günter Büschges  
Rainer Wasilewski  
Markus Dorsch  
Annette Ehret  
Stephan Klapproth  
Elke May  
Stefan Ringleb  
Gabriele Schießl  
Anita Wiedemann  
Ralf Zimmermann

Institut für empirische Soziologie  
an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

**Berichte der  
Bundesanstalt für Straßenwesen**

**Mensch und Sicherheit Heft M 138**

**bast**

## Inhalt

<b>Teil 1: Zielsetzung, theoretische Basis, Konzeption und Ergebnisse im Überblick</b> . . . . .	9	3.3.6 Typ 6: (Schul-)Kinder im Alter von 12 bis unter 14 Jahren . . . . .	27
<b>1 Anliegen des Forschungsprojekts</b> . . . . .	9	3.3.7 Typ 7: Jugendliche Schüler und Auszubildende im Alter von 14 bis unter 16 Jahren . . . . .	28
1.1 Definitive Vorbemerkungen . . . . .	9	3.3.8 Typ 8: Jugendliche Schüler und Auszubildende im Alter von 16 bis unter 18 Jahren . . . . .	29
1.2 Determinanten veränderten Verkehrsverhaltens . . . . .	10	3.4 Methodologische und forschungsethische Begründung der Typologie . . . . .	29
1.3 Soziale Relevanz des Forschungsthemas . . . . .	12	<b>4 Weitere wichtige Strukturmerkmale</b> . . . . .	30
1.4 Anliegen und Grenzen der Untersuchung . . . . .	13	4.1 Geschlecht . . . . .	30
<b>2 Theoretische Basis und methodischer Zugang</b> . . . . .	15	4.2 Kultureller Hintergrund . . . . .	33
2.1 Sichtung und Auswertung der relevanten Literatur . . . . .	15	4.3 Verkehrsräume . . . . .	35
2.2 Theoretischer Entwurf . . . . .	16	<b>5 Merkmale zur Erfassung von Beteiligung, Verhalten und Sicherheit von Kindern und Jugendlichen im Straßenverkehr</b> . . . . .	37
2.3 Methodischer Zugang . . . . .	18	5.1 Merkmale der Verkehrsbeteiligung . . . . .	37
2.4 Sichtung von Erhebungsinstrumenten . . . . .	18	5.2 Expositionsmerkmale . . . . .	40
<b>3 Typenbildung zur Erfassung altersspezifischer Mobilität und Exposition im Straßenverkehr</b> . . . . .	20	5.3 Aspekte der Sicherheit im Straßenverkehr . . . . .	42
3.1 Anliegen und Vorgehen . . . . .	20	5.4 Sonstige Merkmale . . . . .	42
3.2 Institutionelle Einbindung und inhaltliche Überlegungen als Grundlagen der Typenbildung . . . . .	22	<b>6 Entwicklung und Test des Erhebungsinstrumentariums</b> . . . . .	42
3.3 Typologie zur Erfassung altersspezifischer Mobilität und Exposition von Kindern und Jugendlichen im Straßenverkehr . . . . .	23	6.1 Fragebogen zur Erhebung der Verkehrsbeteiligungsmuster . . . . .	43
3.3.1 Typ 1: (Klein-)Kinder bis zum Kindergartenbesuch bzw. bis zum Alter von etwa 3 Jahren . . . . .	24	6.1.1 Vorüberlegungen . . . . .	43
3.3.2 Typ 2: Kinder, die einen Kindergarten o. ä. besuchen bzw. die etwa 3 bis 6 oder 7 Jahre alt sind, jedoch noch keine Grund- bzw. Sonderschule besuchen . . . . .	24	6.1.2 Erfassung von Verkehrsraumkategorien . . . . .	43
3.3.3 Typ 3: Kinder, die eine Grund- bzw. Sonderschule besuchen, bis zum Alter von 8 Jahren . . . . .	25	6.1.3 Inhaltliche Ausgestaltung der Fragebögen . . . . .	45
3.3.4 Typ 4: (Schul-)Kinder im Alter von 8 bis unter 10 Jahren . . . . .	26	6.2 Zeitbudgetprotokoll zur Erhebung aktueller Verkehrsbeteiligungen . . . . .	48
3.3.5 Typ 5: (Schul-)Kinder im Alter von 10 bis unter 12 Jahren . . . . .	27	6.3 Ablauf der Befragung . . . . .	48
		6.4 Pretest . . . . .	49
		6.4.1 Vorbereitung des Pretests und Auswahl von Zielpersonen . . . . .	49
		6.4.2 Durchführung und Dauer der Interviews . . . . .	50
		6.4.3 Verlauf der Interviews . . . . .	50

6.4.4	Ausfüllen der Zeitbudgetbögen	50	1.3	Differenzierung der Stichprobe entlang weiterer Strukturvariablen	84
6.4.5	Abschließende Bemerkungen zum Pretest	51	1.3.1	Alter der Kinder und Jugendlichen	84
<b>7</b>	<b>Festlegung von Auswahlverfahren und Zeitplan der repräsentativen Erhebungen</b>	<b>51</b>	1.3.2	Geschlecht der Kinder und Jugendlichen	85
7.1	Grundsätzliche Überlegungen zum Design der Studie	51	1.3.3	Nationalität der Kinder und Jugendlichen	85
7.2	Festlegung des Auswahlverfahrens	52	1.3.4	Sozio-ökonomische Indikatoren des Haushalts	86
7.3	Die siedlungsstrukturellen Gebietstypen des Bundesamts für Bauwesen und Raumordnung	52	1.3.5	Wohnsituation der Haushalte	89
7.4	Schichtung des Auswahlverfahrens nach „typischen Kreisen“	55	1.4	Differenzierung der Zeitbudgetbögen	93
7.5	Schichtung nach der Häufigkeit von Kindern und Jugendlichen in den Kreistypen	56	<b>2</b>	<b>Verfügbare Kinderfahrzeuge, Transport- und Verkehrsmittel sowie deren Nutzung</b>	<b>97</b>
7.6	Zeitplan der Erhebungen	56	<b>3</b>	<b>Die „begleitete Mobilität“ von Babys und Kleinkindern im Alter von bis zu ca. 3 Jahren</b>	<b>100</b>
<b>8</b>	<b>Auswahl des Umfrageinstituts und Maßnahmen zur Erhöhung der Teilnahmebereitschaft der Auskunftspersonen</b>	<b>57</b>	<b>4</b>	<b>Hinwege zu und Rückwege von Institutionen der Kinderbetreuung, Schul- und Berufsausbildung</b>	<b>102</b>
8.1	Auswahl des Umfrageinstituts	57	4.1	Besuchte Institutionen der Kinderbetreuung, Schul- und Berufsausbildung	102
8.2	Maßnahmen zur Erhöhung der Teilnahmebereitschaft der Auskunftspersonen	58	4.2	Wegezeiten zur und von der (Betreuungs-)Institution	105
<b>9</b>	<b>Feldphase, Fragebogenrücklauf und Dateneingabe</b>	<b>60</b>	4.3	Benutzte Fortbewegungsmittel auf dem Weg zur und von der (Betreuungs-)Institution	109
9.1	Feldphase	60	4.4	Begleitpersonen auf dem Weg zur und von der (Betreuungs-)Institution	115
9.2	Fragebogenrücklauf, Dateneingabe und Verlosung der Preise	63	4.5	Durchquerte Verkehrsräume auf dem Weg zur und von der (Betreuungs-)Institution	118
<b>10</b>	<b>Zusammenfassung der Ergebnisse und Handlungsempfehlungen</b>	<b>64</b>	<b>5</b>	<b>Häufigster Spiel- bzw. Freizeitort außerhalb der Wohnung bzw. des eigenen Grundstücks</b>	<b>122</b>
10.1	Zusammenfassung der Ergebnisse	65	5.1	Häufigster Spiel-, Freizeit- oder Aufenthaltsort	122
10.2	Handlungsempfehlungen	75	5.2	Wegezeiten zum und vom häufigsten Spiel-, Freizeit- oder Aufenthaltsort	128
<b>Teil 2: Verkehrsbeteiligung von Kindern und Jugendlichen – auf der Grundlage altersspezifischer Befragungsdaten</b>	<b>78</b>		5.3	Benutzte Fortbewegungsmittel auf dem Weg zum und vom häufigsten Spiel-, Freizeit- oder Aufenthaltsort	131
<b>1</b>	<b>Stichprobenbeschreibung und Gewichtung</b>	<b>78</b>			
1.1	Übereinstimmung zwischen den Schichtungsvorgaben und der tatsächlich realisierten Stichprobe	79			
1.2	Gewichtung der Daten	83			

5.4	Begleitpersonen auf dem Weg zum und vom häufigsten Spiel-, Freizeit- oder Aufenthaltsort . . . . .	136	1.3	Datensätze des Zeitbudgets der Verkehrsbeteiligung von Kindern und Jugendlichen . . . . .	180
5.5	Durchquerte Verkehrsräume auf dem Weg zum und vom häufigsten Spiel-, Freizeit- oder Aufenthaltsort . . . . .	140	<b>2</b>	<b>Individuelle Verkehrsbeteiligungen von Kindern und Jugendlichen . . . . .</b>	<b>180</b>
5.6	Häufigster Spiel-, Freizeit- oder Aufenthaltsort in Abhängigkeit siedlungs-struktureller Einflüsse . . . . .	143	2.1	Verkehrsaktivität und -passivität der Kinder und Jugendlichen . . . . .	181
<b>6</b>	<b>Spielen bzw. Treffen auf der Straße oder dem Gehweg . . . . .</b>	<b>147</b>	2.2	Anzahl der Verkehrsbeteiligungen der Kinder und Jugendlichen . . . . .	184
6.1	Verbreitung des Spielens bzw. Treffens auf der Straße oder dem Gehweg . . . . .	148	2.3	Mobilität der Kinder und Jugendlichen im Tagesverlauf . . . . .	187
6.2	Benutzte Fortbewegungsmittel beim Spielen bzw. Treffen auf der Straße oder der dem Gehweg . . . . .	149	2.4	Durchschnittliche tägliche Dauer der Verkehrsbeteiligungen der Kinder und Jugendlichen . . . . .	189
6.3	Durchquerte Verkehrsräume beim Spielen bzw. Treffen auf der Straße oder dem Gehweg . . . . .	151	2.5	Durchschnittlich pro Tag von Kindern und Jugendlichen zurückgelegte Entfernung . . . . .	198
6.4	Wohnumgebung und das Spielen auf der Straße oder dem Gehweg . . . . .	153	2.6	Von Kindern und Jugendlichen durchquerte Verkehrsräume . . . . .	205
<b>7</b>	<b>Besuch weiterer Freizeitorte . . . . .</b>	<b>157</b>	<b>3</b>	<b>Anzahl und Verteilung der Verkehrsbeteiligungen an den protokollierten Tagen . . . . .</b>	<b>207</b>
<b>8</b>	<b>Sicherheit von Kindern und Jugendlichen im Straßenverkehr . . . . .</b>	<b>162</b>	3.1	Verkehrsaktivität und Verkehrspassivität an den protokollierten Tagen . . . . .	207
8.1	Sicherheitseinrichtungen und ihre Nutzung . . . . .	162	3.2	Anzahl und Verteilung der Verkehrsbeteiligungen an den protokollierten Tagen . . . . .	210
8.2	Teilnahme an Veranstaltungen zur Verkehrserziehung . . . . .	167	<b>4</b>	<b>Dimensionen der aktuellen Verkehrsbeteiligungen . . . . .</b>	<b>215</b>
8.2.1	Teilnahme der Eltern an einer Veranstaltung zur Verkehrserziehung ihrer Kinder . . . . .	167	4.1	Zeitliche Verortung der Verkehrsbeteiligungen im Tagesverlauf . . . . .	215
8.2.2	Teilnahme der Kinder an einer Veranstaltung zur Verkehrserziehung . . . . .	169	4.2	Durchschnittliche Dauer der einzelnen Verkehrsbeteiligungen . . . . .	218
8.3	Benutzung fremder Fahrzeuge . . . . .	173	4.3	Ziel und Zweck der einzelnen Verkehrsbeteiligungen . . . . .	220
<b>Teil 3: Verkehrsbeteiligung von Kindern und Jugendlichen - auf der Grundlage aktueller Zeitbudgeterhebungen . . . . .</b>			4.4	Benutzte Verkehrs- bzw. Fortbewegungsmittel . . . . .	225
<b>1</b>	<b>Methodische Vorbemerkungen zur Zeitbudgeterhebung . . . . .</b>	<b>176</b>	4.5	Begleitpersonen . . . . .	228
1.1	Die Problematik der Erhebung von Zeitbudgets . . . . .	176	4.6	Durchquerte Verkehrsräume . . . . .	230
1.2	Substichproben zur Errechnung von Verkehrsbeteiligungsdauern und Entfernungen . . . . .	178	4.7	Zurückgelegte Entfernungen . . . . .	232
			<b>Methodenberatung . . . . .</b>		<b>234</b>
			<b>Übersicht über die Sponsoren der Untersuchung . . . . .</b>		<b>234</b>
			<b>Literatur . . . . .</b>		<b>235</b>